



Der Telekommunikationsanbieter QSC AG konnte im Geschäftsjahr 2007 seinen Jahresumsatz im Vergleich zum Jahre 2006 um 28 Prozent auf 335,2 Millionen Euro nach 262,5 Millionen Euro erheblich steigern. Die strategischen Geschäftsbereiche Großkunden, Wiederverkäufer und Businesskunden steigerten ihren Umsatzanteil auf 85 Prozent und entspricht einem Anstieg von 6 Prozent gegenüber zwölf Monate zuvor.

Im Geschäftsbereich Wiederverkäufer wurde das größte Umsatzwachstum verzeichnet und legte um beeindruckende 87 Prozent auf 122,3 Millionen Euro zu. Die Netzkosten legten allerdings wegen dem Netzausbau auf 1.700 Hauptverteiler bis zum Jahresende 2007 auf 259,3 Millionen Euro zu und sind 27 Prozent mehr als im Jahre 2006. Das EBITDA-Ergebnis lag bei 34,9 Millionen Euro nach

21,2 Millionen Euro im Vorjahr. Aufgrund des sehr guten Starts in das neue Geschäftsjahr 2008 rechnet das Unternehmen mit einem Jahresumsatz von 385 bis 405 Millionen Euro verbunden mit einem auf 50 - 60 Millionen Euro gestiegenen EBITDA-Ergebnis. Es sollen 60 bis 80 Millionen Euro investiert werden und dabei überwiegend in den Netzausbau.